



Foto: Uli von Mengden

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sammlerfreunde,

heute darf ich Sie zur 60. Wormser Militaria-Auktion am Samstag, dem 7. Dezember 2019 herzlich einladen. Wie üblich, kommen wieder militärische Antiquitäten aus den unterschiedlichsten Bereichen zum Ausruf; besonders aufmerksam machen möchte ich Sie u.a. auf eine vielfältige Auswahl von Orden und Ehrenzeichen (u.a. ein Fallschirmschützenabzeichen des Heeres in der Ausführung aus echt Silber und einen brillantierten Bruststern zum Großkreuz des anhaltinischen Hausordens „Albrecht des Bären“), verschiedene Exponate aus dem Nachlass des Generaladmiral Otto Schniewind, interessante Dokumenten-Nachlässe, seltene Blankwaffen, umfangreiche Fotokonvolute, Uniformen und Kopfbedeckungen verschiedener Epochen, seltene Bücher, Reservistika, u.v.m.

Ganz herzlich bedanken wir uns wieder bei unseren Einlieferern für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Um Verzögerungen bei der Vorbesichtigung am Auktionstag zu vermeiden, möchte ich Sie auf die Möglichkeit der Vorbesichtigung an den Vortagen aufmerksam machen. Falls Ihnen dies nicht möglich sein sollte, planen Sie bitte am Auktionstag ausreichend Zeit für die Vorbesichtigung ein. In den letzten zwei Stunden vor Beginn der Militaria-Auktion können maximal 20 Artikel pro Person vorbesichtigt werden.

Alle Lose sind auch im Internet unter www.wormser-auktionshaus.de und www.lot-tissimo.com in einem größeren Bildformat, als hier im Katalog, einsehbar. Bitte entnehmen Sie den Zeitplan zur Vorbesichtigung und der Auktion den folgenden Info-Seiten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, während der Auktion vor Ort zu sein, können Sie uns Ihre Gebote gerne vorab schriftlich per Fax, Mail oder auf dem Postweg zusenden und/oder sich als telefonischer Bieter vormerken lassen. Telefongebote beginnen bei einem

Mindestbetrag von 500 Euro. Bitte geben Sie bei Geboten immer Ihren Namen, die Anschrift und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen mit an.

Bitte denken Sie daran, Ihre schriftlichen Gebote bis spätestens Donnerstag, den 5. Dezember um 12 Uhr abgegeben zu haben, da an diesem Tag ab 16 Uhr bereits unsere Spielzeug-Auktion beginnt. Später eingegangene Gebote können eventuell nicht berücksichtigt werden.

Ab sofort beginnen wir mit den Vorbereitungen für unsere März-Auktion und würden uns über eine Einlieferung von Ihnen freuen. Sehr gerne kommen wir auch zu einem persönlichen Gespräch bei Ihnen vorbei, um die Ware vor Ort direkt in Empfang zu nehmen. Sobald wir die Einlieferung entgegengenommen haben, ist sie durch unser Haus versichert und Sie müssen sich keine weiteren Gedanken über den Ablauf und Verkauf machen. Vier Wochen nach der Auktion erhalten Sie pünktlich einen Scheck oder eine Überweisung auf Ihr Konto.

Viel Spaß beim Stöbern in unserem Katalog, ich würde mich sehr freuen, Sie persönlich oder als schriftlichen Bieter bei unserer Auktion begrüßen zu dürfen.

Ihr

Alexander von Renz
Auktionator, öffentlich bestellt und vereidigt